

## Doppel-Olympiasieger Tobias Hauke bei der Hallen-EM

Presse-Information  
26. September 2022

Seite 1

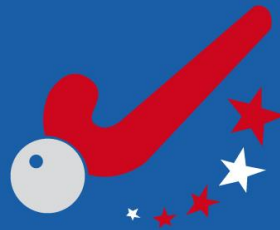
Das deutsche Herrenteam für die Hallenhockey-Europameisterschaften in Hamburg (7. bis 11. Dezember 2022, Sporthalle Hamburg) hat schon früh ein Gesicht bekommen – und zwar ein sehr prominentes. Tobias Hauke, Doppel-Olympiasieger und Welthockeyspieler, wird als erfahrener Lenker im Aufgebot der Hallen-Honamas stehen. Das hat Bundestrainer Rein van Eijk jetzt schon bekannt gegeben. Der Junioren-Bundestrainer, der die ansonsten sehr perspektivische Mannschaft erst Ende Oktober nominieren wird, wenn Herren-Coach Andre Henning sein Team für die Feld-WM in Indien näher eingegrenzt hat, hat im Vorfeld mit Tobias Hauke seinen Wunsch-Führungsspieler schon festgelegt.



### Abschiedsturnier des Idols vor heimischer Kulisse

„Alle beim DHB freuen sich, dass Tobi damit – nach dem internationalen Karriereende im Feld – auf einem großen Turnier in seiner Heimatstadt Abschied von der Hockeybühne nehmen kann“, so van Eijk. „Tobi wird die Hallen-Bundesligasaison beim HTHC komplett spielen und somit bestens in Form sein.“

Tobias Hauke ist Deutschlands Rekord-Nationalspieler mit 369 Länderspielen im Dress der Honamas. Dabei sammelte er auch zwei



Hallen-Weltmeister- (2007, 2011) und einen Hallen-Europameistertitel (2012) ein. Der inzwischen 35-Jährige könnte seiner Titelsammlung zum Abschluss der Karriere noch einen weiteren hinzufügen.

O-Ton Tobias Hauke: „Es ist für mich ein tolles Gefühl, in meiner Stadt vor heimischen Fans nochmal ein solches Championat spielen zu dürfen. Insbesondere, nachdem ich das durch Corona-Absagen jetzt ein paar Mal verpasst habe. Es wird nicht darum gehen, die zwölf besten Hallenspieler Deutschlands zu finden, sondern eine Mannschaft, die schnell zum Team wird. Ich habe Hallenhockey immer schon besonders geliebt. 2007 war mein erstes Hallenturnier bei der WM in Wien, nun schließt sich für mich der Kreis.“

Presse-Information  
26. September 2022

Seite 2

## **Die Perspektive soll im Vordergrund stehen**

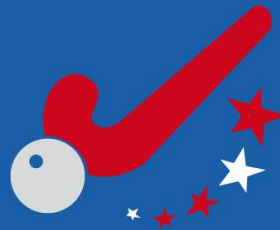
Neben Routinier Hauke wird das Team von Rein van Eijk recht jung ausfallen: „Wir wollen wieder jungen Spielern mit einer langfristigen Perspektive beim DHB die Chance geben, wertvolle Erfahrungen auf einem internationalen Championat zu sammeln. Dabei werden die im Fokus stehen, die in den letzten Jahren auch schon in der Hallen-Bundesliga aufgefallen sind.“

Zuletzt hatten die DHB-Herren unter Valentin Altenburg und Johannes Schmitz 2020 in Berlin mit einem zum größten Teil aus Junioren bestehenden Team in Berlin den EM-Titel geholt und treten daher jetzt auch als Titelverteidiger an. Van Eijk gehörte damals als Co-Trainer auch schon zum Staff.

„Die Herausforderung ist diesmal, dass sich etliche der jungen Spieler noch Hoffnungen machen dürfen auf den Zug Richtung Feld-WM der Herren im Januar in Indien aufzuspringen“, erklärt der Niederländer in Diensten des DHB. „Deshalb wollen und müssen wir Andre Hennings nächste Nominierung Ende Oktober abwarten, bevor wir unser Team für die Hallen-EM bekannt geben können. Ziel ist es aber auf jeden Fall, ein Team an den Start zu bringen, dass um den Titel mitspielen kann.“

## **Ein Titelverteidiger ist bereits gesetzt**

Ein Hallen-Europameister von 2020 ist neben Tobias Hauke bereits gesetzt für das EM-Team in Hamburg – und zwar dessen HTHC-Clubkamerad Anton Brinckman. Der 22-jährige Junioren-Vizeweltmeister gilt als ausgewiesener Hallen-Experte zwischen den Pfosten und wurde von van Eijk schon vorzeitig in den EM-Kader berufen.



Die weiteren zehn Positionen sind also noch zu besetzen. Der Bundestrainer hat dafür eine Longlist erstellt, auf der folgende Perspektivspieler stehen:

Presse-Information  
26. September 2022

Seite 3

Jossip Anzeneder (Mannheimer HC), Anton Boeckel (Der Club an der Alster), Anton Brickman (TW, Harvestehuder THC), Niklas Bruns (Der Club an der Alster), Jean Danneberg (TW, RW Köln), Paul Dösch (Berliner HC), Niklas Garst (TW, Hamburger Polo Club), Tobias Hauke (Harvestehuder THC), Moritz Himmler (Mannheimer HC), Luis Holste (Harvestehuder THC), Marian Klink (Berliner HC), Adrian Lehmann-Richter (Berliner HC), Henrik Mertgens (HTC Uhlenhorst Mülheim), Joshua Onyekwue (TW, Crefelder HTC), Lukas Pfaff (TSV Mannheim Hockey), Christian Schellinger (Münchner SC), Philip Schmid (UHC Hamburg), Anton Pöhling (Harvestehuder THC), Max Silanoglu (Hamburger Polo Club), Florian Pelzner (RW Köln), Jan Schiffer (HTC Uhlenhorst Mülheim).

Beim Staff setzt Rein van Eijk dagegen auf viel Erfahrung. Neben ihm gehören U18-Bundestrainer Peter Maschke, Teammanager Tobias Feuerhake, Teamarzt Robert Gorzolla, Physiotherapeut Marvin Kühn sowie Analyst Aditya Pasarakonda, die allesamt über langjährige Karrieren in den DHB-Teams verfügen, zum Betreuersteam der Herren für die Hallen-Europameisterschaft in Hamburg. „Wir sind ein gut eingespieltes Team, was große Vorteile mit sich bringt“, so van Eijk.

Tickets für die Hallen-EM in Hamburg gibt es unter:

[www.hockeyticket.de](http://www.hockeyticket.de)

### **Ansprechpartner:**

dha, Christoph Plass: +49 (0) 4101 590499, +49 (0) 163 8830166  
(redaktionelle Hotline), [plass@dha-online.de](mailto:plass@dha-online.de)

Weitere Informationen sind im Internet verfügbar:

[www.hockey.de](http://www.hockey.de) & [www.hockeyticket.de](http://www.hockeyticket.de)